

Bären

Der 2006 erschossene Braunbär »Bruno«, nach 170 Jahren der erste in freier Wildbahn in Bayern, wird nun posthum zu Bär-Büchern verarbeitet. Ingeborg Maria Ortner hat das Kinderbuch »Bruno, der Bär« (Weishaupt Verlag) verfaßt. Kostprobe: »Ein plötzlicher Schmerz durchzuckte meinen Körper und streckte mich zu Boden. Dann wurde es dunkel um mich herum.« Die Konkurrenz arbeitet ebenfalls in Ich-Form: In »Bruno« (Berlin Verlag) läßt Gerhard Falkner einen sinnsuchenden Schriftsteller durch den Wald stapfen: »Tritt heraus, zottiger Bär! Zeig dich mir, verdammt noch mal, damit ich endlich den Beweis habe, daß wenigstens noch eine Bestie frei herumläuft außer mir.« (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/110268.baeren.html>